

Auftraggeber: Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein
Standort Lübeck
Jerusalemsberg 9
23568 Lübeck

Bauunternehmer: -

Lieferwerk: -

Baumaßnahme: L 69, OD Gnissau

Art der Probe:

Bohrkerne und ungebundene Schichten

**Kennzeichnung
der Probe:** 1 bis 6

Entnahmestelle: siehe folgende Seiten

Entnahmetag: 26.02.2026

Probenahme - Niederschrift: 26.02.2026

Probeneingang: 26.02.2026

Prüfungsauftrag: Bohrkern- und Bodenentnahmen, labortechnische Untersuchungen

1. Vorgang

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr, Standort Lübeck, plant eine Sanierung der L 69 in der Ortsdurchfahrt Gnissau durchzuführen.

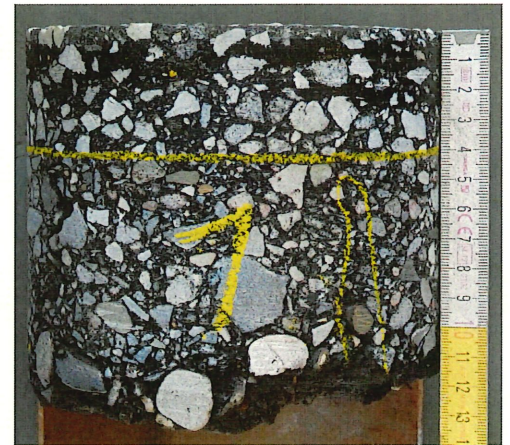
Zur Ermittlung des vorhandenen Fahrbahnaufbaus wurden auftragsgemäß an sechs Stationen Bohrkerne und ungebundene Schichten für labortechnische Untersuchungen entnommen.

Ein Lageplan der Entnahmestellen ist der Anlage 1 zu entnehmen.

2. Labortechnische Untersuchungen

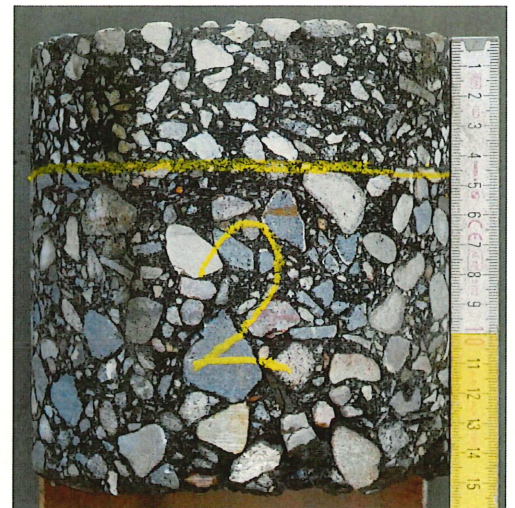
An den entnommenen Bohrkernen wurden die Schichtdicken gemessen und die äußere Beschaffenheit beurteilt. Die Asphaltschichten wurden hinsichtlich der Materialart und -sorte visuell beurteilt.

Die Untersuchung der Bohrkerne und die Beurteilung der ungebundenen Schichten ergab folgende Ergebnisse:

Entnahmestelle 1: Höhe Haus Nr. 1e, 1,5 m vom Bordstein, lt. Plan (siehe Anlage 1)

Schicht	Schichtdicke [cm]	äußere Beschaffenheit	PAK nach EPA [mg/kg]
Asphaltdeckschicht 0/11, aufgehell	4,1	augensch. schadensfrei	
Asphalttragschicht	8,2	Riss	
Asphaltaufbau, gesamt	12,3	Umweltrelevante Merkmale	Korngrößen- verteilung
Kies-Sand-Gemisch + 1 Stein und geringem Asphaltanteil (< 10 %)	77,7		
untersuchter Aufbau, gesamt	90		
anschließend: Hindernis			

augenscheinlich frostsicher: mind. bis 90 cm

Entnahmestelle 2: gegenüber Haus Nr. 3, 1,1 m vom Bordstein, lt. Plan (siehe Anlage 1)

Schicht	Schichtdicke [cm]	äußere Beschaffenheit	PAK nach EPA [mg/kg]
Asphaltdeckschicht 0/11, aufgehellt	4,5	} augenscheinlich schadensfrei	
Asphalttragschicht	10,4		
Asphaltaufbau, gesamt	14,9	Umweltrelevante Merkmale	Korngrößen- verteilung
Sand-Kies-Gemisch mit geringem Asphaltanteil (< 10 %)	28,1		
Sand	57		
untersuchter Aufbau, gesamt	100		

augenscheinlich frostsicher: mind. bis 100 cm

Entnahmestelle 3: gegenüber Haus Nr. 11, 0,9 m vom Fahrbahnrand
lt. Plan (siehe Anlage 1)



Schicht	Schichtdicke [cm]	äußere Beschaffenheit	PAK nach EPA [mg/kg]
Großpflaster	18,0	vergossen bis ca. 3,5 cm	
Verfestigung	ca. 9,0	bei Entnahme mechanisch beschädigt	
Asphalt	ca. 9,0	-	
befestigter Aufbau, gesamt	ca. 36,0	Umweltrelevante Merkmale	
Sand-Kies-Gemisch mit hohem Betonanteil (10 bis 50 %)	54		
untersuchter Aufbau, gesamt	90		
anschließend: Hindernis			

augenscheinlich frostsicher: mind. bis 90 cm

Entnahmestelle 4: Höhe Haus Nr. 15, 1,3 m vom Bordstein, lt. Plan (siehe Anlage 1)

Schicht	Schichtdicke [cm]	äußere Beschaffenheit	PAK nach EPA [mg/kg]
Asphaltdeckschicht 0/11, aufgehell	4,4	} augenscheinlich schadensfrei	
Asphalttragschicht	8,7		
Asphaltaufbau, gesamt	13,1	Umweltrelevante Merkmale	Korngrößen- verteilung
Kies-Sand-Gemisch	50,9		
Schluff / Ton	36		
untersuchter Aufbau, gesamt	100		

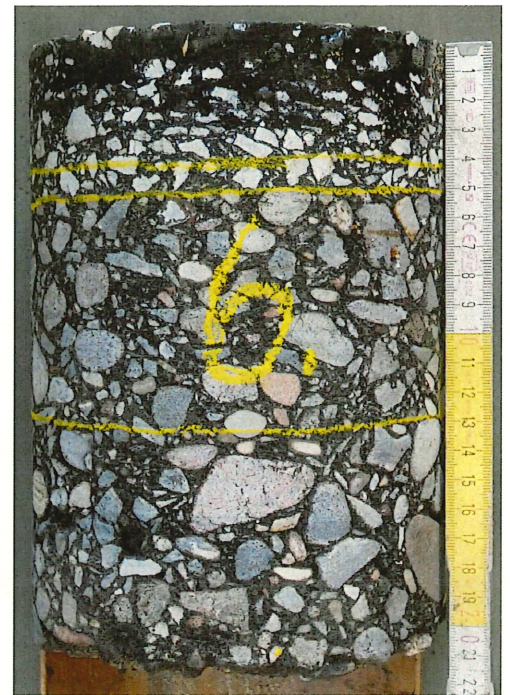
augenscheinlich frostsicher: bis 64 cm

Entnahmestelle 5: Höhe Haus Nr. 22, 1,4 m vom Bordstein, lt. Plan (siehe Anlage 1)



Schicht	Schichtdicke [cm]	äußere Beschaffenheit	PAK nach EPA [mg/kg]
Asphaltdeckschicht 0/11, aufgehell	5,0	} augenscheinlich schadensfrei	
Asphaltdeckschicht 0/8	2,1		
Asphalttragschicht	7,2		
Asphaltaufbau, gesamt	14,3	Umweltrelevante Merkmale	Korngrößenverteilung
Kies-Sand-Gemisch	85,7		
untersuchter Aufbau, gesamt	100		

augenscheinlich frostsicher: mind. bis 100 cm

Entnahmestelle 6: Höhe Haus Nr. 23, 1,2 m vom Bordstein, lt. Plan (siehe Anlage 1)

Schicht	Schichtdicke [cm]	äußere Beschaffenheit	PAK nach EPA [mg/kg]
Asphaltdeckschicht 0/11, aufgehellt	4,4	} augenscheinlich schadensfrei	
Asphaltdeckschicht 0/8, aufgehellt	0,9		
Asphalttragschicht	7,7		
Asphalttragschicht	8,0		
Asphaltaufbau, gesamt	21,0	Umweltrelevante Merkmale	Korngrößen- verteilung
Kies-Sand-Gemisch	44		
Schluff / Ton	35		
untersuchter Aufbau, gesamt	100		

augenscheinlich frostsicher: bis 65 cm

a s p h a l t - l a b o r
Arno J. Hinrichsen GmbH & Co. KG

Dipl.-Ing. Heinrichs
 Prüfstellenleitung

Anlage 1

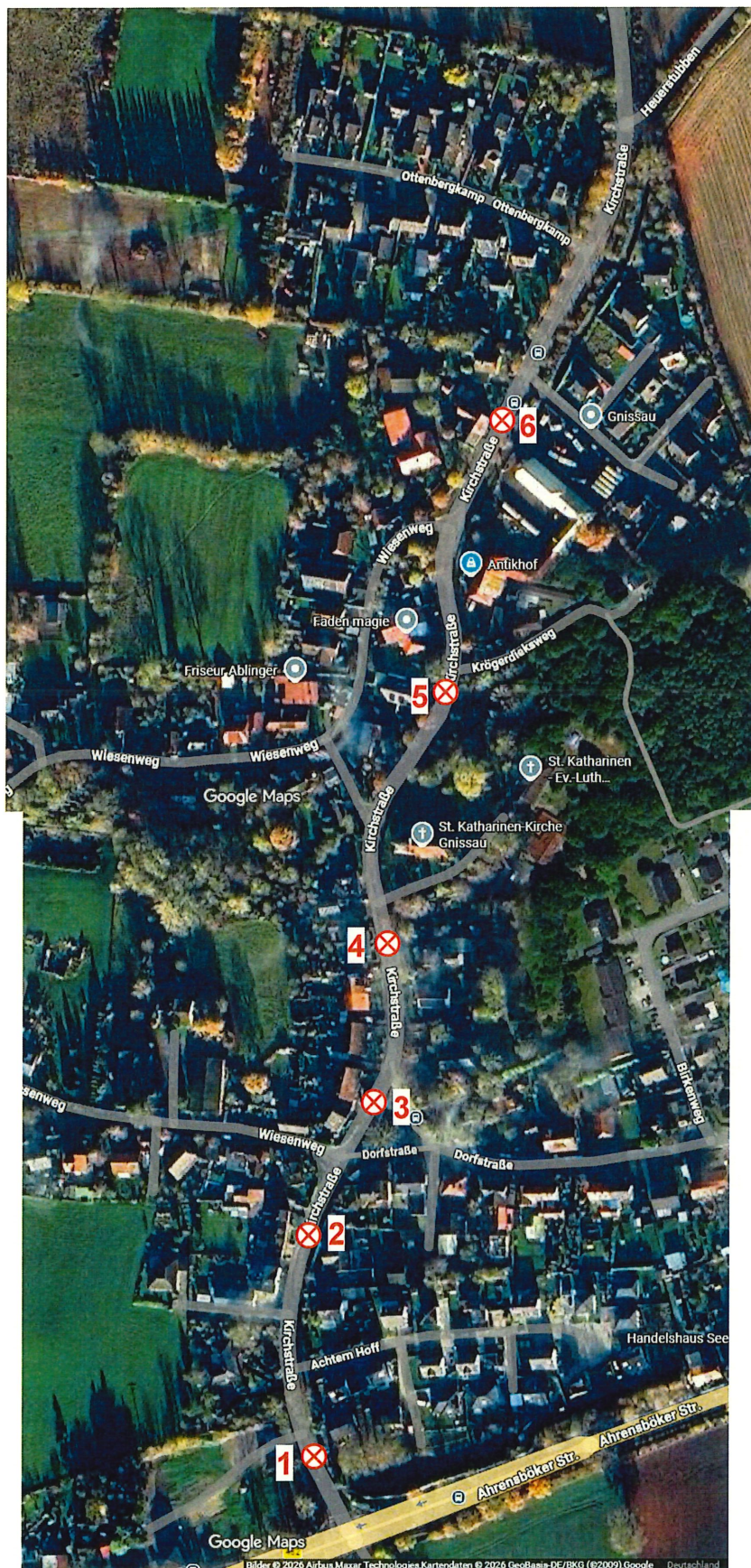
zum Untersuchungsbefund Nr. 5881/26

Lageplan der Entnahmestellen

asphalt-labor

Arno J. Hinrichsen GmbH & Co. KG

Anerkannte Prüfstelle gemäß „RAP Stra“ für alle
Arten von Baustoffprüfungen an Baustoffen und
Baustoffgemischen im Straßenbau.



Prüfstellenleitung: Dipl.-Ing. Lobach
Dipl.-Ing. Heinrichs
Dipl.-Ing. Lütjhe

Dr.-Hermann-Lindrath-Straße 1
D-23812 Wahlstedt
Telefon (0 45 54) 99 200
Telefax (0 45 54) 99 20 30

Prüfungen an Böden · Bitumen · Gesteinskörnungen · Asphalt
Hydraulisch gebundene Gemische · Schichten ohne Bindemittel
mail@asphalt-labor.de · www.asphalt-labor.de
Amtsgericht Kiel HRA 259 SE Prüfstelle des BÜV Nord e.V.

Hinrichsen Verwaltungsges. mbH
Amtsgericht Kiel HRB 181 SE
Geschäftsführer:
Thomas Lobach, Franziska Scharf



Mitglied im Bundesverband
unabhängiger Institute für
bautechnische Prüfungen e.V.